

Erfolgreiche Sanierung einer denkmalgeschützten Liegenschaft. Die blaue Fläche zeigt die Energie aufnehmenden Ziegel, Rot und Gelb zeigen den Energieverbrauch an.

Energiewende für historisch wertvolle Gebäude

Denkmalschutz und Ökologie sind kein Gegensatz mehr

Die ATMOVA AG geht einen neuartigen Weg der Wärmegegewinnung. Mit ATMOVA wird auch für historisch wertvolle Gebäude, die verschiedenen gesetzlichen und optischen Auflagen genügen müssen, die Energiewende möglich. Für Inhaber und Betreiber von Hotels ist ATMOVA eine Chance, die Energiekosten einer Liegenschaft markant zu reduzieren.

Historisch wertvolle Gebäude – erneuerbare Energien

Die Tourismusdestination Schweiz besticht durch intakte und atemberaubende Naturlandschaften sowie gepflegte Städte und Dörfer. Zahlreiche historisch wertvolle Gebäude prägen das Bild der Schweiz und ziehen Gäste aus der ganzen Welt in ihren Bann. Vor allem in der heutigen Zeit wird bei diesen Gebäuden die Forderung nach einer effizienten Energiegewinnung immer lauter. Gleichzeitig steigt der Druck auf die Eigentümer dieser Gebäude, den Wärme- und Warmwasserbedarf vermehrt aus erneuerbaren Energien zu speisen. Die energetisch sinnvolle und kostenoptimierte Sanierung von bestehender Bausubstanz ist für die Bauherren eine riesige Herausforderung. Es gilt, bauliche Aspekte wie auch gesetzliche Vorschriften zu beachten. Bei historischen, denkmalgeschützten Gebäuden kommt hinzu, dass die Gebäudehülle und oft auch die Innenräume nicht verändert werden dürfen. ATMOVA vereint Ästhetik und energetisch sinnvolle Wärmegegewinnung und erfüllt sämtliche bauseitigen Auflagen. Das System kann auch dort eingesetzt werden, wo andere erneuerbare Energiesysteme an ihre Grenzen stossen.

Problemlösung ATMOVA

ATMOVA ist ein Gesamtsystem, das aus qualitativ hochwertigen und ästhetisch attraktiven Dachziegeln mit integrierter Wärmegegewinnung besteht und durch eine

speziell ausgelegte Wärmepumpe unterstützt wird. Hinzu kommen ein Warmwasserspeicher und die intelligente Steuerung.

Die Ziegel bestehen aus Baubronze, einem Material, das über eine hohe Wärmeleitfähigkeit verfügt und korrosionsbeständig ist. Die von den Ziegeln aufgenommene Umweltwärme wird an eine Wärmeträgerflüssigkeit abgegeben und über ein Leitungssystem zur Wärmepumpe transportiert. Die Wärmepumpe entzieht der Flüssigkeit die thermische Energie. Durch das Entziehen der Wärme kühlen sich die Ziegel gegenüber der Umgebungstemperatur ab. Sie sind daher kälter als die Umgebung und somit bereit, neue Wärme aufzunehmen. Die Wärmepumpe wandelt die der Umwelt entzogene

Energie in nutzbare Wärme für den Heiz- und Warmwasserbedarf des Gebäudes um. Das System gewinnt vor allem dann Energie, wenn die Umwelt diese frei zur Verfügung stellt. Die Wärme wird so lange gespeichert, bis sie auch tatsächlich benötigt wird. Im Gegensatz zu bisherigen Solarkollektorsystemen kann ATMOVA den notwendigen Wärmebedarf auch ohne direkte Sonneneinstrahlung erzeugen. Sowohl die Sonnenseite als auch die aus energetischen Gründen kaum genutzte Wetterseite (Nord- und Westseite eines Gebäudes) können genutzt werden.

Ganzheitliche Energiegegewinnung

ATMOVA ist ein monovalentes System, was bedeutet, dass der kom-



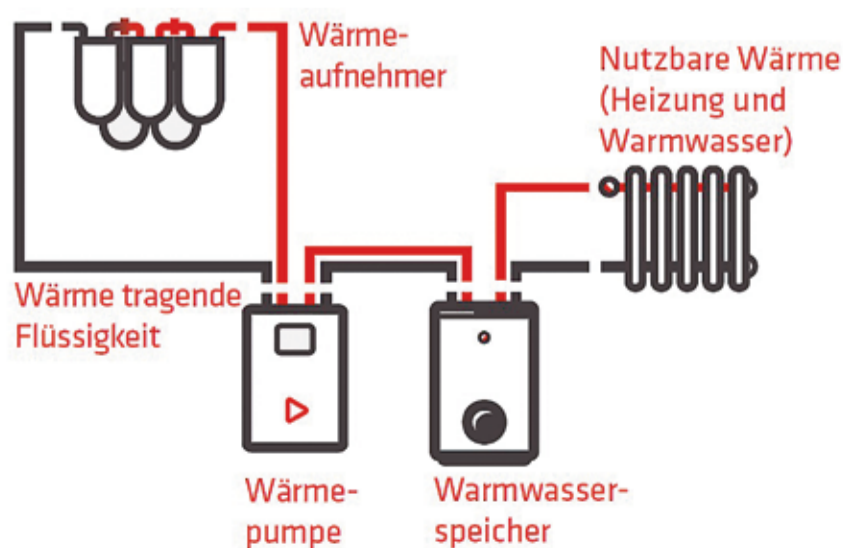
Verlegte ATMOVA-Ziegel auf dem Dach.

plette Energiebedarf eines Gebäudes alleine durch ATMOVA gedeckt wird. Selbst bei tiefen Aussentemperaturen von bis zu -20°C erzielt das System einen hohen Wirkungsgrad. ATMOVA kann im Sinne einer ganzheitlichen Energiegegewinnung zudem mit unterschiedlichen Wärmeerzeugern kombiniert werden. Dabei wird zum Beispiel die Abluft einer Küche in das System integriert. Der Energiebedarf wird dadurch nochmals reduziert und die Effizienz der Anlage gesteigert.

ATMOVA hat die passende Lösung

ATMOVA ist uneingeschränkt auf allen Schrägdächern einsetzbar. Das System bietet vor allem dort Vorteile, wo bisherige Systeme aufgrund von Lärmmissionen, fragiler Bodenstruktur oder optischer Beeinträchtigungen keine adäquate Lösung bieten. Mit ATMOVA sind weder Erdbohrungen, Solarkollektoren noch bauliche Veränderungen nötig, um Wärme und Warmwasser aus der Umgebungs-

temperatur zu erzeugen. Der bauliche Aufwand beschränkt sich auf das Dach, den Heizungskeller und deren Verbindung. Ob historische Gebäude als Wohnraum, Hotel oder Geschäftsliegenschaft genutzt werden, ATMOVA hat die passende energieeffiziente und ästhetisch befriedigende Lösung. Schützen Sie nicht nur historische Bausubstanz sondern auch die Umwelt und das Klima. Gleichzeitig können Sie die Kosten senken und werden wettbewerbsfähiger auf dem Markt.



Das Prinzipschema zeigt das ATMOVA-System mit seinen Komponenten.

Kontakt:

ATMOVA AG
Oberwiler Kirchweg 4c
6300 Zug
Telefon +41-41-741-10-40

E-Mail: info@atmova.com

www.atmova.com